



Aufkreuzen für die Gemeinde

Kirchenwahl am 5. Februar 2012



Alle vier Jahre stehen die Presbyterien, die Leitungsgremien der örtlichen Kirchengemeinden, zur Wahl. Das Presbyterium ist verantwortlich für die Gestaltung des Gemeindelebens, kümmert sich um Mitarbeitende, um die Bauten und die Finanzen; es vertritt die Gemeinde auch im rechtlichen Sinne.

KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN

Neu ist in der Evangelischen Kirche von Westfalen, dass bei jeder Wahl sämtliche Stellen der Presbyterinnen und Presbyter für eine Wahlperiode besetzt werden müssen, in unserer Apostel-Kirchengemeinde sind das acht. In diesem Flyer stellen sich die neun Gemeindeglieder vor, die zur Wahl vorgeschlagen sind.

WAHLBERECHTIGUNG

Wahlberechtigt sind die Mitglieder der Apostel-Kirchengemeinde, die mindestens 16 Jahre alt und konfirmiert sind. Sie sind im Wahlverzeichnis eingetragen.

WAHLVERZEICHNIS

Vom 16.-22.01.2012 liegt das Wahlverzeichnis zu den üblichen Öffnungszeiten im Gemeindebüro aus und kann dort eingesehen werden. Beschwerden gegen das Wahlverzeichnis können in diesem Zeitraum beim Kreissynodalvorstand (An der Apostelkirche 1-3, 48143 Münster) eingelegt werden.

WAHLZEIT und WAHLORT

Sonntag, 05. Februar 2012, von 09.30 bis 12.30 Uhr
im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, An der Apostelkirche 5, 48143 Münster

BRIEFWAHL

Briefwahl ist möglich. Die Unterlagen sind im Gemeindebüro erhältlich. Sie können bis zum 02.02.2012 beantragt werden und müssen spätestens am Wahltag zum Ende der Wahlzeit beim Wahlvorstand eingegangen sein.

AMTSEINFÜHRUNG

Am 26.02.2012 findet die Amtseinführung der gewählten Presbyterinnen und Presbyter statt.



**Dr. Ulrich
Bartels**

62 J. alt, Chemiker, Reg-Dir. a.D., verh.,
Interesse: Kirchenmusik.

Heiligabend titelte die MZ „Letzter Adventssamstag rettete Einzelhandelsbilanz“, wir sangen „Christ, der Retter, ist da“, ein Spannungsfeld, in dem wir uns als Innenstadtkirche zu behaupten haben. Gerne kritisieren wir den Kommerz und übersehen, dass es auch bei uns häufig um die Frage geht, wie wir an Geld kommen, wie wir es ausgeben und wo wir angesichts düsterer Prognosen einsparen können. Ich möchte dazu beitragen, dass es hier nicht zu belastenden Konflikten kommt und unsere Kirche auch in den nächsten Jahren eine wichtige Stimme in Münster ist.



**Prof. Dr. Jörn
Dummann**

Für die Jugendreferentenstelle in Apostel zog ich nach Münster, zuvor arbeitete ich u.a. in der Heimerziehung, Sozialberatung und Erwachsenenbildung. Münster war nur als Durchreisestation anvisiert. Dass ich so lange (2000-2009) in Apostel arbeitete, war keinesfalls geplant. Inzwischen habe ich eine Professur für die Soziale Arbeit an der Fachhochschule Münster. In Apostel bin ich weiterhin ehrenamtlich engagiert im Mehrgenerationenhaus; ich erstellte die Konzeption (2007-2011) für das Ministerium sowie die Verlängerung ab 2012. Darüber hinaus arbeite ich im Redaktionsteam des Gemeindebriefes sowie der Homepage mit. Apostel ist innovativ; dass das mindestens so bleibt - dafür möchte ich mich einsetzen.



**Dr. Anja
Lenz**

Geboren wurde ich 1966 als ältestes von drei Kindern in Düsseldorf. In Berlin studierte ich Tiermedizin und lebe seit 1993 in Münster. Mein Beruf ist ein prägender Bestandteil meines Lebens, trotzdem entschied ich mich 1998 gegen die eigene Praxis, für die Familie. Über die Kinder fand dann auch der Kontakt zur Apostel-Kirchengemeinde statt. Vor acht Jahren bin ich zur Presbyterin gewählt worden und in dieses Amt hineingewachsen. Ich arbeite im Redaktionsteam des Gemeindebriefes und bin Trägervertreterin der Kindergärten. Gerne bringe ich mich im Presbyterium bei der vorbereitenden Arbeit in kleinen Arbeitsgruppen ein.

Ich bin 34 Jahre alt und Ingenieur für Gebäudetechnik. Seit 2009 bin ich verheiratet und habe eine zweijährige Tochter.

In der Apostelgemeinde bin ich bereits in den Kindergarten gegangen. Seit meiner Konfirmation engagiere ich mich aktiv in der Jugendarbeit, u. a. im Bonni, bei Licht- und Tontechnik für Musicalaufführungen und technischer Organisation von Konficamps.

Auch als Presbyter habe ich mich in den vergangenen acht Jahren besonders für die Belange Jugendlicher eingesetzt. Obwohl ich inzwischen in Lüdinghausen wohne, gehöre ich weiter zur Apostelgemeinde und möchte hier auch künftig Verantwortung übernehmen.



**Arnd
Henkelmann**

Ich arbeite als Diplom-Pädagogin an der Fachhochschule und Universität. Mein Kontakt zu der Apostel-Kirchengemeinde entstand vor 15 Jahren durch meine drei Kinder, die den Kindergarten, später den Konfirmandenunterricht besuchten. 2008 wurde ich Presbyterin. Ich singe in der Kantorei, bin mitverantwortlich für die Gestaltung der Homepage, tätig als Lektorin im Gottesdienst, zeitweilig als Mitarbeiterin des MGH-Cafés. Meine Zuständigkeiten im Presbyterium sind das Mehrgenerationenhaus und der Kinder- und Jugendbereich. Mir ist wichtig, dass unsere Gemeinde sowohl Traditionen wahrt, als auch offen und tolerant gegenüber Anderem und Neuem ist - daran würde ich gern weiterhin als Presbyterin mitwirken.



**Magdalene
Grosse-Fattorini**

Geboren 1970 in Wuppertal, seit 1999 in Münster, seit 2007 Mitglied im Presbyterium. Ich arbeite als Apothekerin, bin verheiratet und habe zwei Kinder (12 und 7).

Seit 2000 Mitglied in der Kantorei. Seit 2004 Mitarbeit im Kindergottesdienst-Team. Im Presbyterium zuständig für den Bereich Diakonie und seit 1/2 Jahr für die Kindergärten (früher schon Elternvertreterin im Elternrat). Meine Erfahrungen in der aktiven Mitgestaltung möchte ich gern weiter einbringen. Wichtig ist mir, Kindern und Familien in unserer Gemeinde ein Zuhause zu geben, in Krabbel-, Kinder- und Familien-GD und durch engere Einbindung der Kindergärten.



**Dr. Juliane
Schüngel**



**Schwester Ilse
Dohna**

Jahrgang 1947 und aufgewachsen am Rand des Ruhrgebietes in der Diaspora, kam ich 1964 ins Diakonissenmutterhaus nach Münster, um mich zur "Kindergärtnerin" ausbilden zu lassen. 1968 bin ich in die Gemeinschaft der Diakonissen eingetreten und 1973 im Auftrag der Ev. Kirche von Westfalen ins Diakonissenamt eingesegnet worden.

Während meiner langen Mitarbeit im Presbyterium habe ich für einige Jahre die Kindergartenarbeit der Gemeinde begleiten können. Gern würde ich noch für eine weitere Wahlperiode im Presbyterium mitarbeiten. Eines meiner Themen könnte die Seelsorge in der stationären Altenarbeit sein.



**Manfred
Strater**

Jahrg. 1942, verh., zwei Töchter, vier Enkelkinder. Aufgewachsen am Niederrhein, aktiv im CVJM. Nach dem Abitur Bundeswehr, Studium, 40 Jahre als Lehrer tätig, zunächst im öffentlichen Schuldienst, danach 35 Jahre im Erwachsenenstrafvollzug in der JVA Münster. Seit 2007 im Ruhestand. Presbyter von 1984 bis 2000 und wieder ab 2004. Übernahme verschiedener Ämter und Dienste. Seit Mitte 2010 als Kirchmeister zuständig für Gebäude und Finanzen der Gemeinde. Mitarbeit im Homepage-Team und in der Eine-Welt-Gruppe. Über eine Wiederwahl würde ich mich freuen und wäre bereit, das Amt des Kirchmeisters erneut zu übernehmen.



**Barbara
Stober**

Singe ich mit dem AChoM (altersoffener Chor) und die Töne schweben in den Kirchenraum, dann weiß ich-dies ist meine Kirche, hier ist meine Heimat. Ich bin 63 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, früher Gymnasialrätin, viele Jahre in der Kirchengemeinde Roxel aktiv, Vorsitzende des Trägerverses der Ev. Familienbildungsstätte, seit 1999 Mitglied im Rat der Stadt Münster, Ansprechpartnerin meiner Fraktion für die ev. Kirche und berufenes Mitglied der Synode.

Im kath. geprägten Münster ist es mir schon immer ein Anliegen, meine Kirche zu stärken, gerne nun auch in der Apostel-Kirchengemeinde, der ich seit kurzem angehöre.